

Triesenberg in Lauerstellung

Im Gespräch mit Trainer Jochen Abel

TRIESENBERG – Mit dem 51-jährigen Jochen Abel verpflichtete der FC Triesenberg einen Trainer, der in der liechtensteinschen Fussballszene kein Unbekannter ist. Von 1989 bis 2001 schwang er während 12 Jahren ununterbrochen auf den Fussballplätzen von Balzers, Vaduz und Schaan das Zepter.



Trainer Jochen Abel ist eine Trainer-Kapazität, die neue Impulse auf den «Bärg» bringt und die dortige Fussballeuphorie anheizt.

Dem «Fussballfuchs» Jochen Abel ist dies mit seinem gut gemischten Team ohne weiteres zuzutrauen. Angesprochen auf das Saisonziel, offenbart sich Trainer Abel eher zurückhaltend. «Ich will die gute Arbeit meines Vorgängers Harry Schädler weiterentwickeln», fasst er die zukünftige Drittliga-Saison seines Fanionteams kurz und bündig zusammen. «Auch in der 3. Liga wird einem heutzutage nichts mehr geschenkt und eine Topvorbereitung sei ein Muss», führte Abel weiter aus und so wird derzeit pro Woche viermal trainiert, geschwitzt, Kondition gebüffelt und das Spielsystem «eingepreßt».

will Jochen Abel am «Bärg» eine Hochburg aufbauen, die für die gegnerischen Teams kaum zu knacken ist. Zum Favoritenkreis zählt er «sein» Triesenberg jedoch nicht. Vielleicht bewusst nicht, um die Erwartungen nicht zu hoch zu schrauben. Für den erfolgreichen Trainer Jochen Abel sind in der Drittliga-Gruppe 2 Triesen, Buchs und Grabs die Topaspiranten für den Meistertitel.

Am 23. August wird es auf dem «Bärg» noch heisser zu und her gehen, als die Quecksilbersäule ohnehin schon anzeigt, denn dann brennen die Fans auf der Fussballbühne «Leitawis» dem Nachbar- und Lokalderby Triesenberg – Triesen entgegen. Trainer Jochen Abel war keine Prognose zu entlocken, doch seiner Mimik war zu entnehmen, dass das Ziel nur «3 Punkte» sein können.

Ausgeglichenes Team

Die 1. Mannschaft des FC Triesenberg ist von einem gut durchmischten Team geprägt. Jungen Spielern stehen erfahrene Routiniers zur Seite. Mit dieser Equipe

Medienbuero Eschen

VEREINSSTATISTIK

FC Triesenberg

Adresse: Postfach 1243, 9497 Triesenberg
 Gründungsjahr: 1972
 Präsident: Mario Gassner
 Torhütertrainer: Beat Lohner
 Coach: Christoph Arpagaus
 Masseuse: Cornelia Rohner
 Anzahl Mannschaften: 2 Aktive / 7 Junioren
 Anzahl Aktivmitglieder: 50
 Anzahl Junioren: 100
 Anzahl Trainer: 14

NACHGEHAKT

Welche Sportarten faszinieren Sie neben dem Fussball?
 Präsident Mario Gassner: Ich selber wandere gerne und fahre im Winter Ski. Als «Zuschauer» fasziniert mich die Formel 1, primär aber halt doch der Fussball.

Liechtenstein ist...?
 ...einfach ein wunderbares Land, wo uns eigentlich alle Möglichkeiten offen stehen.

Bei welchem europäischen Gross-Verein möchten Sie Präsident sein?
 Natürlich bei meinem Lieblingsverein – dem FC Bayern München. Das Präsidentenamt in einem Dorfverein bringt mir persönlich aber viel mehr. Etwa miterleben zu können, mit welcher Freude so viele Kinder am Bärg dem Ball nachspringen.

Ihr Lebensmotto?
 Nach vorne schauen und leben lassen.

TIPP-FRAGEN AN...

... Trainer Jochen Abel

Wer wird in den folgenden europäischen Ländern Fussball-Meister?
 Deutschland: Bayern München
 England: Arsenal
 Italien: AC Mailand
 Spanien: Real Madrid
 Österreich: Austria Wien
 Schweiz: Basel

Welche Platzierung nimmt nach Saisonabschluss der FC Vaduz in der Challenge League ein?
 5. Rang.

KADERLISTE

Kaderliste der 1. Mannschaft des FC Triesenberg: Aemisger Urs (1976); Antic Vladica (1986); Beck Michael (1985); Beck Roman (1976); Beck Thomas (1984); Becker Jürgen (1979); Benz Harry (1972); Bühler Reto (1982); Fehr Patrick (1980); Frank Philipp (1985); Gassner Gottfried (1976); Gassner Mario (1979); Gassner Oliver (1973); Hanselmann Thomas (1976); Piccini Michele (1982); Schädler Franz (1968); Schädler Silvio (1985); Sele Isidor (1976); Tschikof Daniel (1978); Tschumper Urs (1973); Willi Thomas (1974); Zeder Michael (1973)

Zugänge: Oliver Gassner (Sargans I), Thomas Hanselmann (Chur 97/1. Liga), Philipp Frank, Thomas Beck, Silvio Schädler, Michael Beck und Vladica Antic (alle aus den A-Junioren).
 Abgänge: Harry Schädler, Alex Boss, Mato Matek.

SPIELPLAN VORRUNDE

Trübbach – Triesenberg (So 17. 8.); Triesenberg – Gams (Mi 20. 8.); Triesenberg – Triesen (Sa 23. 8.); Eschenbach – Triesenberg (So 31. 8.); Triesenberg – Walenstadt (Sa 6. 9.); Niederönnen – Triesenberg (So 14. 9.); Triesenberg – Grabs (Sa 27. 9.); Näfels – Triesenberg (Sa 4. 10.); Weesen – Triesenberg (Sa 11. 10.); Triesenberg – Buchs (Sa 18. 10.); Rapperswil-Jona – Triesenberg (So 26. 10.); Triesenberg – Trübbach (Sa 1. 11.); Triesenberg – Triesenberg (Sa 8. 11.).



Die 1. Mannschaft des FC Triesenberg ist von Jugend und Routine geprägt. Ihr ist in der kommenden Saison einiges zuzutrauen. Mitte links im Bild das Führungsduo am «Bärg»: Präsident Mario Gassner und Trainer Jochen Abel.

«Bärger» Fussballschmiede

Integration von jungen Spielern

TRIESENBERG – Nach dem Wiederaufstieg vor über 2 Jahren hat Harry Schädler die 1. Mannschaft in der 3. Liga etablieren können. Die 1. Mannschaft des FC Triesenberg «Ausgabe 2003/04» setzt sich, wie der engagierte Triesenberger Präsident Mario Gassner ausführt, «aus Einheimischen und aus Spielern der Region zusammen. Neben einigen sehr erfahrenen Akteuren zählt das Team eine ganze Reihe von jungen Nachwuchskräften.»

werden kann, beweisen die «Bärger» immer wieder. Präsident Mario Gassner ist sichtlich stolz auf Matthias Beck, Thomas Nigg und Remo Eberle, welche aus der «Bärger Fussballküche» stammen und derzeit zum Kreis der Nationalmannschaft zählen. Der Triesenberger Präsident begründet seine Freude: «Wenn solche Talente später wieder «nach Hause» kommen,

wie auf die neue Saison beispielsweise Thomas Hanselmann vom 1. Liga-Verein Chur 97, dann ist auch ein kleiner Verein motiviert, talentierte Junioren zu fördern und ihnen den Weg für eine tolle Fussballzukunft zu eröffnen.»

Herr Gassner – ihr Tipp zum Lokalderby in 9 Tagen gegen Triesen? Präsident Mario Gassner kurz entschlossen: «2:1 für Bärg.»



Die Neuzugänge des FC Triesenberg von links Philipp Frank, Oliver Gassner, Silvio Schädler, Vladica Antic und Michael Beck.



Mario Gassner – der Initiative Präsident des FC Triesenberg, seit Februar 2003.

mit uns auf's Stockli

MEDIENBUERO
 OEHRI & KAISER AG
 Tel. 375 9000
 info@medienbuero.li